

Gottesdienst im Zweiten Deutschen Fernsehen

Sendetitel:	Lasst uns gehen nach Bethlehem
Übertragungsort:	Klosterkirche Fredelsloh
Mitwirkende:	Dr. Margot Käßmann, Pastor Peter Büttner, Janne Klett-Drechsel, Kristina Vogel, Gerhard Steffen
Musikalische Gestaltung:	Fritz Baltruweit - Gitarre, Gesang Konstanze Kuß - Harfe, Flöte Valentin Brand - Piano Kinder- und Jugendchor der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Leine-Weper, Soli: Clara Hambrecht und Fynn Lehnhardt, Leitung: Günter Stöfer Günter Stöfer - Orgel
Konzeption:	Stephan Fritz
Redaktion:	Charlotte Magin
Produktionsleitung:	Sylke Hart
Regie:	Helga Dubnyicsek
1. Kamera:	Jörg Kausler
Technische Leitung	Mario Meyer
Kontaktadresse:	Pfarrer Peter Büttner Fredelsloh An der Pfarre 1a 37186 Moringen Tel.: 05555-461 peter.buettner@evlka.de

Begrüßung und Eröffnung

Lied: „Freut euch, freut euch, Menschenkinder“

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden. *

Deutscher Text: Günter Balders *1942,
Melodie: Charles Wesley,
Satz: Felix Mendelssohn Bartholdy

Einführung

Lied: „Lasst uns gehn nach Bethlehem“

*Gold'nes Licht – und die Finsternis vergeht,
weist den Weg – und ein Lebens-Wort entsteht:*

*Lasst uns gehn, lasst uns gehn nach Bethlehem.
Lasst uns gehn, lasst uns gehn nach Bethlehem.*

Text: Josef Guggenmos/Fritz Baltruweit,
Musik: Fritz Baltruweit
© Autor (Text), tvd-Verlag Düsseldorf (Musik)

Krippe: Die Engel

A B L A U F

Lied: „Jeder Mensch braucht einen Engel“

*Jeder Mensch braucht einen Engel, der mit ihm geht.
Jeder Mensch braucht einen Engel, der zu ihm steht.
Und er leiht dir seine Flügel,
wenn dich Leid am Boden hält.
Du kannst fliegen - du kannst träumen.
Mensch, entdeck mit ihm die Welt.*

*Jeder Mensch braucht einen Engel, der mit ihm geht.
Jeder Mensch braucht einen Engel, der zu ihm steht.*

*Und er mag dich, und du lächelst -
und es wird ganz leicht in dir.
Du kannst fliegen - du kannst träumen
und lebst auf Jetzt und Hier.*

*Jeder Mensch braucht einen Engel, der mit ihm geht.
Jeder Mensch braucht einen Engel, der zu ihm steht.*

*Ihn schickt Gott - und er bleibt bei dir,
will dich in die Weite führ'n.
Du kannst fliegen - du kannst träumen,
kannst den Himmel leicht berühr'n.*

*Jeder Mensch braucht einen Engel, der mit ihm geht.
Jeder Mensch braucht einen Engel, der zu ihm steht.*

Text: Fritz Baltruweit und Nora Steen,
Musik: Fritz Baltruweit
© tvd-Verlag Düsseldorf

GebetLied: „Lasst uns gehen“

*Engels-Wort – und eine neue Sicht entsteht,
weist den Weg – und die Finsternis vergeht.*

*Lasst uns gehn, lasst uns gehn nach Bethlehem.
Lasst uns gehn, lasst uns gehn nach Bethlehem.*

Lesung Lukas 1, 26-33Lied „Maria durch ein Dornwald ging“

*1. Maria durch ein Dornwald ging, Kyrie eleison.
Maria durch ein Dornwald ging,
der hat in sieben Jahr´n kein Laub getragen.
Jesus und Maria.*

*2. Was trug Maria unter ihrem Herzen? Kyrie eleison. Ein kleines
Kindlein ohne Schmerzen,
das trug Maria unter ihrem Herzen.
Jesus und Maria.*

3. Da haben die Dornen Rosen getragen, Kyrie eleison. Als das Kindlein durch den Wald getragen, da haben die Dornen Rosen getragen.

Jesus und Maria.

Volkslied aus dem Eichsfeld

Krippe: Die Hirten

Lied „Als ich bei meinen Schafen wacht“

Fritz Baltruweit:

Als ich bei meinen Schafen wacht,
ein Engel mir die Botschaft bracht.
Des bin ich froh,

Kinderchor, Gemeinde:

bin ich froh,

Fritz Baltruweit:

Froh, froh, froh,

Kinderchor, Gemeinde:

froh, froh, froh!

Fritz Baltruweit:

Benedicamus Domino.

Kinderchor, Gemeinde:

Benedicamus Domino.

Fritz Baltruweit:

*Er sagt, es soll geboren sein
zu Bethlehem ein Kindelein.
Des bin ich froh,*

Kinderchor, Gemeinde:

bin ich froh,

Fritz Baltruweit:

Froh, froh, froh,

Kinderchor, Gemeinde:

froh, froh, froh!

Fritz Baltruweit:

Benedicamus Domino.

Kinderchor, Gemeinde:

Benedicamus Domino.

Fritz Baltruweit:

*Er sagt, das Kind läg da im Stall
und soll die Welt erlösen all.
Des bin ich froh,*

Kinderchor, Gemeinde:

bin ich froh,

Fritz Baltruweit:

Froh, froh, froh,

Kinderchor, Gemeinde:

froh, froh, froh!

Fritz Baltruweit:

Benedicamus Domino.

Kinderchor, Gemeinde:

Benedicamus Domino.

Fritz Baltruweit:

*Den Schatz will ich bewahren wohl,
so bleibt mein Herz der Freuden voll.
Des bin ich froh,*

Kinderchor, Gemeinde:

bin ich froh,

Fritz Baltruweit:

Froh, froh, froh,

Kinderchor, Gemeinde:

froh, froh, froh!

Fritz Baltruweit:

Benedicamus Domino.

Kinderchor, Gemeinde:

Benedicamus Domino.

Volkslied (um 1600)

Predigt

Lied „Tochter Zion, freue dich“ EG 13

Gemeinde:

1. Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem! Sieh, dein König kommt zu dir, ja er kommt, der Friedefürst. Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem!

2. Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk! Gründe nun dein ewig Reich, Hosianna in der Höh! Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk!

3. Hosianna, Davids Sohn, sei begrüßet, König mild! Ewig steht dein Friedensthron, du, des ewgen Vaters Kind. Hosianna, Davids Sohn, sei begrüßet, König mild!

Text: Friedrich Heinrich Ranke (um 1820)
Melodie: Georg Friedrich Händel (1747)

Krippe: Die drei Weisen

Lied: „Lied der Weisen“**Fritz Baltruweit:**

*1. Die heil'gen drei Kön'ge aus Morgenland,
sie frugen in jedem Städtchen:
Wo geht der Weg nach Bethlehem,
ihr lieben Buben und Mädchen?*

Fritz Baltruweit, Fynn:

*2. Die Jungen und Alten, sie wussten es nicht.
Die Könige zogen weiter.
Sie folgten einem goldenen Stern,
der leuchtete lieblich und heiter.*

Fritz Baltruweit, Kinderchor:

*3. Der Stern blieb stehn über Josephs Haus.
Da sind sie hineingegangen.
Das Öchslein brüllte, das Kindlein schrie,
die heiligen drei Könige sangen.*

Text: Heinrich Heine,
Musik: Fritz Baltruweit
© tvd-Verlag Düsseldorf (Musik)

Fürbitten

Vaterunser

Gemeinde:

*Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme, dein Wille geschehe
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.*

Lied: „Gloria“

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.*

Volkslied aus Frankreich,
deutscher Text: Diethard Zils (Strophe 1)
Strophe 1 © tvd-Verlag Düsseldorf,
Liselotte Holzmeister (Strophen 2+3)
Strophen 2+3 © Fidula-Verlag, Boppard am Rhein

Verabschiedung und Segen**Einladung Zuschauertelefon**

Musikalisches Nachspiel

*Texte von Kirchenliedern, die jünger als 70 Jahre sind, sind urheberrechtlich geschützte Werke, die nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht werden dürfen. Übersetzt oder ändert man einen Liedtext (Kürzung, Textänderung) liegt eine Bearbeitung oder Umgestaltung des urheberrechtlichen geschützten Werks vor, die, selbst wenn dadurch ein neues Werk geschaffen wird, gemäß § 23 UrhG auch nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht oder verwertet werden darf.

Unter die unerlaubte Veröffentlichung fällt sowohl das Einstellen von Liedtexten im Internet zum Download als auch das Versenden von Texten auf Anforderung.

Das komplette Textbuch des Gottesdienstes zum Herunterladen erhalten Sie in der Regel nach der Sendung auf:

www.zdf.fernsehgottesdienst.de und www.rundfunk.evangelisch.de

Sie finden das Textbuch auf der Seite des Gottesdienstes unter „Sendung zum Nachlesen“

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Die Telefonnummer des evangelischen Zuschauertelefons nach dem Gottesdienst ab 10:15 Uhr

0700 14 14 10 10

(6,2 Cent/Minute. Mobilfunkkosten abweichend)